

# Pflanzenkraft statt Antibiotika

*Kälte, Nässe und überheizte Wohnungen: Die Erkältungs- und Hustenzeit steht vor der Tür! Was tun, wenn es bereits zu spät ist für ein Immunstimulans, aber noch zu früh für ein Antibiotikum? Eine Geranienpflanze aus dem Süden Afrikas bringt die Lösung. Bei banalem Husten bis hin zur akuten Bronchitis soll ihre Dreifachwirkung helfen: Sie stärkt die Körperabwehr gegen eingedrungene Viren, hemmt die Vermehrung von Bakterien und löst zähen Schleim. Der wirksame Originalextrakt aus der südafrikanischen Geraniumpflanze heisst «Umckaloabo».*

**D**ie lila blühende Geraniumpflanze, die in der Fachwelt den Namen *Pelargonium sidoides* trägt, ist eine Heilpflanze, die nur in einem begrenzten Gebiet Südafrikas vorkommt. Schon im vorletzten Jahrhundert setzten die einheimischen Zulus den abgekochten Wurzelsud dieser Pflanze zur Behandlung von Atemwegsinfektionen ein. Ihren Weg nach Europa fand die auch als Kapland-Pelargonie bezeichnete Geraniumpflanze bereits vor über hundert Jahren: Der lungenkranke Engländer Charles Henry Stevens reiste auf Anraten seines Arztes 1897 in den Süden Afrikas. Dort lernte er einen pflanzenkundigen Zulu aus dem Basuto-Land, dem heutigen Lesotho, kennen. Der Mediziner nahm sich des kranken Engländers an und behandelte ihn mit dem Wurzelsud der Heilpflanze. Stevens erholte sich vollständig von seiner Erkrankung und nannte das Arzneimittel, das ihn gerettet hatte, «Umckaloabo», was in der Zulu-Sprache «starker Husten» bedeutet. Bei seiner Rückkehr nach Europa brachte er die wertvollen Wurzeln der Heilpflanze mit und begründete dort ihre Erfolgsgeschichte als Arzneimittel.



dung der Luftröhre die Folge sein. Werden die Bronchien befallen, tritt in der Regel auch Husten auf, der den zähen Schleim nach oben befördern soll. Setzt sich der Schleim jedoch in den Bronchien fest, stellt er einen idealen Nährboden für Bakterien dar. Sie dringen in die bereits angegriffenen Schleimhautzellen ein und vermehren sich dort ungehindert. Der zuvor durchsichtige Schleimauswurf färbt sich bei Bakterienbefall gelblich-grün.

## Wie wirkt Umckaloabo®?

Der Spezialextrakt aus der südafrikanischen Geraniumpflanze Umckaloabo® wirkt gegen Viren und Bakterien der Atemwege und ist gleichzeitig schleimlösend. Durch die Aktivierung von Abwehrzellen des Körpers werden die Zellen der Atemwege vor der Zerstörung durch eingedrungene Viren geschützt. Da der Extrakt die Schleimhaut der Atemwege mit einem Schutzfilm überzieht, können weitere Erreger am Eindringen in die Schleimhautzellen gehindert werden. Zusätzlich wird die Vermehrung bereits eingedrungener Bakterien gehemmt und der Schleimabtransport verbessert. Damit wird das Abhusten des Schleimes erleichtert und den Erregern fehlt der Nährboden für ihre weitere Vermehrung. Durch diese dreifache Wirkung verkürzt Umckaloabo® die Krankheitsdauer und die Arbeitsunfähigkeit.

## Dreifache Wirkung für die ganze Familie

Ist erstmal ein Familienmitglied erkältet, so ist häufig bald die ganze Familie betroffen. Schon Kinder ab einem Alter von 2 Jahren können mit Umckaloabo® behandelt werden. Umckaloabo® wirkt gegen akute Bronchitis und ist rezeptfrei in Apotheken und Drogerien erhältlich. Bitte lesen Sie die Packungsbeilage.

SCHWABE Pharma AG, 6403 Küssnacht am Rigi

## Wie entsteht eine akute Bronchitis?

Infekte der Atemwege werden zu 90 bis 95 Prozent durch Viren ausgelöst. Sie werden aus der Luft eingeatmet und befallen die Schleimhäute der Atemwege. Eine Entzündungsreaktion der Schleimhäute ist die Folge, die zur vermehrten Schleimproduktion führt. Symptome wie Halsschmerzen und eine verstopfte Nase können zusätzlich auftreten. Gelingt es den Erregern, auch tiefer in die Atemwege zu wandern, kann eine schmerzhafte Entzün-

